

## Neustart der Beratungsstelle Ehrenamt in der Flüchtlingshilfe

Nach fast einem Jahr Pause hat das Projekt „Beratungsstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe“ im Kreis Ostholstein am 15. Juni wieder Fahrt aufgenommen. Die neue Mitarbeiterin des Kreises Ostholstein, Frau Liane Schnee, wird sich ab sofort um dieses Tätigkeitsfeld kümmern. Um die bisherige Arbeit der Beratungsstelle weiter zu verstetigen, stellt das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein dem Kreis Ostholstein Mittel für eine halbe Stelle bis Ende 2025 zur Verfügung.

Bürgerinnen und Bürger übernehmen im Rahmen des freiwilligen Engagements außerhalb ihrer beruflichen Tätigkeit und außerhalb des familiären Bereichs Verantwortung für die Integration von Geflüchteten in den Kommunen. Sie tragen durch ihr aktives Handeln erheblich zum Gemeinwohl bei. Ohne das ehrenamtliche Engagement der Bevölkerung wäre die Integration der aufzunehmenden Geflüchteten nicht möglich.

Ziel der Förderung des Landes ist daher die Etablierung von Beratungsstellen in den Kreisen und kreisfreien Städten. Vorhandene regionale Initiativen und Organisationen sollen qualifiziert, informiert und vernetzt werden.

Sollten Sie Fragen oder Anliegen haben, nehmen Sie gerne Kontakt zu Frau Schnee auf. Sie erreichen Frau Schnee unter der Telefonnummer 04521/788532 oder per E-Mail unter [ehrenamt-migration@kreis-oh.de](mailto:ehrenamt-migration@kreis-oh.de).